

Bericht:

Die Windpark Moorsum GmbH & Co. KG i.G. bekundet mit Schreiben vom 13.01.2014 ihr Interesse auf Errichtung eines Windenergieanlagenparks auf Schortenser Stadtgebiet. In Anlehnung an die Windpotentialstudie kann sich die Windpark Moorsum GmbH & Co. KG i.G. eine Errichtung im Bereich Moorsum vorstellen.

Für die bestehenden Anlagen soll ein Repowering durchgeführt werden. Alle vier bestehenden Windanlagen sollen durch vier Anlagen des Typs Repower 3.2M 114 ersetzt werden. Diese neuen Anlagen haben mindestens 3.200kW. Die bestehenden Anlagen verfügen über 3 x 600 kW und 1 x 55 kW. Zusätzlich sollen weitere Windenergieanlagen errichtet werden.

Zur Realisierung dieses Vorhabens, sind die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens, die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes notwendig.

Mit o.g. Schreiben beantragt die Windpark Moorsum GmbH & Co. KG i.G. daher gleichzeitig die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens.

Über diesen Antrag ist zu beraten.

In diesem Zusammenhang ist zu berichten, dass die avifaunistischen Daten (Kartierungen der Vogelarten) des Landkreises bezüglich der Windpotenzialstudie noch nicht vorliegen.

Der Landkreis stellt zurzeit das regionale Raumordnungsprogramm auf. Die hierzu zu fertigenden Kartierungen sind noch nicht abgeschlossen und liegen der Stadt Schortens dementsprechend noch nicht vor. Es kann somit zurzeit noch kein abschließender Beschluss über die Windpotenzialstudie unter Berücksichtigung der avifaunistischen Daten gefasst werden.